

Chile: Festnahmen bei Gedenkmarsch

Santiago. Bei dem jährlichen Gedenkmarsch für die Opfer der Militärdiktatur in Chile sind Dutzende Menschen festgenommen worden. Mindestens 57 Personen seien am Sonntag (Ortszeit) aufgrund von Zusammenstößen mit den Einsatzkräften oder Sachbeschädigung in Gewahrsam genommen worden, teilte die Polizei mit. Rund 2.000 Menschen hatten sich vor dem Präsidentenpalast La Moneda in Santiago de Chile versammelt, um kurz vor dem 52. Jahrestag des Pinochet-Putsches am 11. September der Opfer der Militärherrschaft (1973 bis 1990) zu gedenken. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507944.chile-festnahmen-bei-gedenkmarsch.html>